

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



14.07.2021

Mehr Kleingärten für München

Die Landeshauptstadt München weist mehr Flächen für Kleingärten aus. Zudem soll dem Stadtrat dargelegt werden, ob bzw. bei welchen bereits laufenden Planungen noch Kleingärten integriert werden können. Dabei wird dem Stadtrat berichtet, auf welchen Flächen Kleingärten kurzfristig realisiert werden können. Die Verwaltung schlägt dem Stadtrat geeignete Maßnahmen vor, um das Angebot für Kleingärten sukzessive zukunftsgerecht zu erhöhen.

Begründung

Kleingärten erfreuen sich bei den Münchner Bürgerinnen und Bürgern großer Beliebtheit und werden stark nachgefragt. Sie erfüllen eine wichtige soziale Aufgabe, dienen der Erholung und stellen für Flora und Fauna wertvolle Lebensräume und Inseln in der Stadt dar. Sie haben einen hohen Wert für das Stadtklima, und die Luftqualität und versorgen mit gesunden Nahrungsmitteln. Ökologische Funktionen wie Regenwasserrückhalt, mikroklimatische Kühlfunktion sind enorm wichtig und werden gesellschaftlich auch wertgeschätzt und erwartet.

Leider hat München unter den deutschen Großstädten die wenigsten Kleingärten. Wir haben 11.000 Schrebergärten, Frankfurt hat 16.000, Hamburg 36.000 und Berlin 67.000. Umgerechnet auf die Einwohner hat Frankfurt drei Mal so viele Kleingärten wie München.

Die Landeshauptstadt muss daher zügig Wege suchen, wie neue Flächen für Kleingärten ausgewiesen werden können.

Alexander Reissl (Initiative)

Stadtrat

Leo Agerer

Stadtrat

Winfried Kaum

Stadtrat